

4. Nach der Rathmannsdorfer Höhe ($\frac{1}{2}$ St.).

Vom Markte die Marktstrasse hinaus; die Zaukenstrasse nach links; an der nach Sebnitz durch den Zaukengrund („die Zauke“) führenden Strasse vorüber; gleich darauf, der Oberforstmeisterei gegenüber, den mit Eisengeländer versehenen Fussweg rechts empor. Schöner Blick ins Elbthal. Links taucht der Kleinhennersdorfer Stein auf. Nach der ersten Drehung zeigt sich rechts der Kohlbornstein und dahinter der Koppelsberg. Blick auf die Ruine. Bei der zweiten Drehung werden links vom Lilienstein der Königstein und der Pfaffenstein und hinter dem Kleinhennersdorfer Stein der Gorisch sichtbar. Dann kommt hinter dem Kohlbornstein der Grosse Zschirnstein vor; links von demselben die Kuppe des Wolfsberges, später zeigen sich rechts die Kleine und die Hohe Liebe, der Falkenstein, die Schrammsteine und der Grosse Winterberg. Auf dem Plateau noch vor **Rathmannsdorf** (243 m ü. d. O.) die schönste Rundschau:

Vom Lilienstein nach l. gehend gewahren wir den Königstein, den Pfaffenstein (vor demselben Dorf Gorisch), den Gorisch, den Kleinhennersdorfer Stein (hinter welchem der Papststein liegt), den Hohen Schneeberg, die Kette der Kuppelberge, den Grossen Zschirnstein, die Kuppe des Wolfsberges, den Zirkelstein, die Kaiserkrone, den Rosenberg und den Grossen Winterberg; vor letzterem die zackigen Hörner der Schrammsteine, der Falkenstein (Kristallform); weiter l. die Hohe Liebe (spitz); l. hinter dieser der Hausberg, dann der Hochbusch (Turm). — Vom Lilienstein r. folgen der Kleine und Grosse Bärenstein, die Rauensteine, die Bastei (Turm), die Felsen am Amselgrunde (Kleine und Grosse Gans), der Gammerich und der Brand (Hotel); mehr im Vordergrund der Waitzdorfer Berg (breiter Rücken) und der Gickelsberg (spitz). Weiter r. Richters Weinberg bei Mittelndorf (Baum und Haus) und darüber hinaus der Thomaswald (Turm).

Am Dorfteiche (alter Eibenbaum) links hin nach dem Gasthause. Auf dem Dache desselben ist eine Plattform angebracht, die eine reizende Rundschau gewährt (siehe oben). Hübscher Garten (240 m ü. M.). Besonders schön der Blick auf die Elbe mit dem Königstein und Lilienstein.

Man könnte nun den Stufenweg nach Wendischfähre hinabgehen; wer an die Partie nach dem Brand (Nr. 11) anschliessen will, schlage den im folgenden beschriebenen (für bejahrte Damen allerdings nicht recht geeigneten) Weg ein.

Aus dem Gasthause wieder zurück bis an den Dorfteich; hier den nach Porsdorf führenden Weg einschlagen; bei der ersten, unmittelbar darauf folgenden Teilung links; hinter Nr. 37 den Fahrweg rechts ab an der Lehne hin, immer den betretensten Weg fort. — Zwischen Gorisch und Kleinhennersdorfer Stein kommt jetzt der Papststein vor. — Man schneidet einen Fahrweg, kommt an einem Bornhäuschen vorüber und gelangt endlich bei der Röslerschen Papierfabrik hinab auf die Hohnsteiner Strasse (10 Min.); diese entweder abwärts (Cellulosefabrik) nach Wendischfähre (10 Min.; Herings Obst- und Beerenkelterei, mit